Deutscher Bundestag
11. Wahlperiode

Drucksache 11/1223

19. 11. 87

Sachgebiet 63

Änderungsantrag

des Abgeordneten Wüppesahl und der Fraktion DIE GRÜNEN

zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1988
hier: Einzelplan 06
Geschäftsbereich des Bundesministers des Innern
— Drucksachen 11/700 Anlage, 11/1056, 11/1081 —

Der Bundestag wolle beschließen:

1. In Kapitel 06 24 – Beschaffungen für die Bereitschaftspolizeien der Länder – Titel 811 04 – Erwerb von Kraftfahrzeugen im Inland – wird der Ansatz um 12600 TDM gekürzt und die Verpflichtungsermächtigung von 4100 TDM gestrichen.
2. In Kapitel 06 25 – Bundesgrenzschutz – Titel 811 04 – Erwerb von Dienstfahrzeugen im Inland gemäß Ausstattungsnachweisung – wird der Ansatz um 26666 TDM gekürzt, ebenso die Verpflichtungsermächtigung um 42150 TDM.

Bonn, den 19. November 1987

Wüppesahl
Ebermann, Frau Rust, Frau Schoppe und Fraktion

Begründung

Bei der geplanten Beschaffung von acht Panzerwagen SW 4 zum Stückpreis von 675000 DM (gesamt: 5400 TDM) und von neun Wasserwerfern WaWe 9 zum Stückpreis von 800000 DM (gesamt: 7200 TDM) für die Bereitschaftspolizeien sowie von 28 Panzerwagen (gesamt: 18690 TDM), von acht zusätzlichen Mehrzweckaufsätzen (gesamt: 776 TDM) und vier Wasserwerfern (gesamt: 7200 TDM) für den Bundesgrenzschutz plus den entsprechenden Verpflichtungsermächtigungen handelt es sich nicht um Anschaffungen für den unmittelbaren Schutz der Bürger, sondern für die

gewaltsame Durchsetzung von politisch oftmals höchst umstrittenen Entscheidungen. Dies ist auch angesichts der hohen Beschaffungskosten abzulehnen.

Zudem haben die Wasserwerfer WaWe bei ihren bisherigen Einsätzen zum Teil schwere Verletzungen wie Knochenbrüche und innere Blutungen bei den Betroffenen hervorgerufen.

Schließlich sind auch Konsequenzen aus der Tatsache zu ziehen, daß der Bundesrechnungshof gerügt hat, daß es bei der bisherigen Beschaffung der Panzerwagen mehrfach zu unregelmäßigen und hohen finanziellen Verlusten der öffentlichen Hand gekommen ist (Drucksache 11/872 S. 30f.).

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51
ISSN 0722-8333